

Der Erste Weltkrieg 1914-1918

28. Juni 1914	Ermordung des österreichischen Thronfolgers und seiner Frau in Sarajevo
06. Juli 1914	Versicherung der unbedingten Bündnistreue Deutschland („Blankovollmacht)
28. Juli 1914	Kriegserklärung Österreichs an Serbien löst den Automatismus der europäischen Bündnisse aus
03. August 1914	Deutscher Einmarsch in das neutrale Belgien Deutsche Truppen dringen weit in Richtung Paris vor und werden erst durch eine französische Offensive an der Marne gestoppt.
30. August 1914	Die russischen Truppen werden bei Tannenberg besiegt
Oktober 1914	Beginn des Stellungskriegs. Ab jetzt gibt es kaum noch Geländegewinne; der Krieg wird im Westen aus Schützengräben herausgeführt
Feb./März 1915	Winterschlacht in der Champagne; franz. Durchbruchversuch scheitert
22. April 1915	Deutsche Truppen setzen bei der Schlacht um die belgische Stadt Ypern erstmals Giftgas ein – eine Waffe, die bald zum Standard des Kriegs wird
Herbst 1915	Eine erneute Schlacht in der Champagne bringt wieder keine Veränderungen
Feb. bis Juli 1916	Der Kampf um Verdun muss wegen zu hoher Verluste abgebrochen werden
Okt. bis Dez. 1916	Rückeroberung Verduns durch die Franzosen. Hindenburg und Ludendorff treten an die Spitze der Obersten Heeresleitung
Februar 1917	Deutschland beginnt den uneingeschränkten U-Boot-Krieg
Feb. bis März 1917	Rückzug der deutschen Truppen in die „Siegfriedstellung“
April 1917	Kriegseintritt der USA
08. August 1918	Am „Schwarzen Tag des deutschen Heeres“ gelingt den Westmächten durch den Tankangriff von Amiens der entscheidende Erfolg
14. August 1918	Die Oberste Heeresleitung erklärt die Fortführung des Kriegs für aussichtslos und drängt auf ein Waffenstillstandsabkommen
11. November 1918	Waffenstillstand



Die Stimmung der Truppe bei der Fahrt an die Front...



... und im Schützengraben 1914